

Antragsvorlage

AN/2021/447



Beratungsfolge und Sitzungstermine

Ö 15.06.2021 Sonderausschuss Corona

Wasserlehrpfad in Rentrish

Erläuterungen

Wasserlehrpfad in Rentrish

Die Hinweistafeln am Wasserlehrpfad in Rentrish mit interessanten Hinweisen zum Thema Trinkwasser, Grundwasser, Wasserschutzgebiete besteht infolge einer langjährigen Kooperation der Stadt St. Ingbert mit den Stadtwerken Saarbrücken als Grundstückseigentümer seit vielen Jahren.

Leider werden die Infotafeln immer wieder durch Vandalismus in Mitleidenschaft gezogen. Nach Rücksprache mit den Stadtwerken Saarbrücken haben diese sich bereit erklärt letztmalig die Hinweistafeln zu säubern und ggfls. zu erneuern.

Weitergehende Maßnahmen wurden nicht zugesagt.

Die übrigen Maßnahmen werden in Abstimmung mit dem Rentrisher Ortsrat geprüft.

Anlagen:

Antrag Fraktion Die Linke "Wasserlehrpfad"



Stadtratsfraktion

Partei DIE LINKE Stadtratsfraktion
Isabell Schaan, Friedhofstraße 79, 66386 St. Ingbert

Stadt St. Ingbert
An den Oberbürgermeister
Am Markt 12
66386 St. Ingbert

St. Ingbert, 04.06.2021

Ein attraktiver Wasserlehrpfad in Rentrish

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, sehr geehrter Herr Hansen,

wir bitten um Behandlung des folgenden Antrags der Fraktion Die Linke im kommenden Corona-Ausschuss:

Über den Wert von sauberem und ausreichend verfügbarem Trinkwasser sind wir uns alle einig.

Um diesen Wert besonders auch unseren Kindern erleb- und begreifbar machen zu können, wäre es gut, wenn die Stadt über einen attraktiven Wasserlehrpfad verfügen würde, der zum beliebten Ziel für schulische Wandertage, KiTa- und Familienausflüge wird.

Der vorhandene Wasserlehrpfad in Rentrish ist mit seiner lehrreichen Beschilderung ein guter Ansatz, kann aber aufgrund von Vandalismusschäden (siehe Foto) zurzeit seinen Zweck nur schwer erfüllen.

Die Fraktion Die Linke im St. Ingberter Stadtrat beantragt daher, dass die Stadt sich dafür einsetzt, die vorhandene Beschilderung schnellstmöglich wieder lesbar zu machen und prüft, ob der Pfad sich mittelfristig auf eine Weise, die mit dem Wasserschutz vereinbar ist, durch kleine Erlebniselemente für Kinder ergänzen ließe, an denen sie das Element Wasser mit allen Sinnen erfahren können.

Denkbar wären zum Beispiel ein Trinkbrunnen, wo das gute St. Ingberter Leitungswasser direkt probiert werden kann, und kleine Experimentierstationen, die gleichzeitig chemische und physikalische Zusammenhänge vermitteln, siehe Beispielfotos im Anhang.

Mit freundlichen Grüßen

Isabell Schaan und Anne Hadamitzky
Fraktionsvorsitzende der Partei DIE LINKE im Stadtrat

Anhang: Fotos vom Thema



Station Rentrisher Wasserlehrpfad



Station Frankfurter Wasserlehrpfad



Station Wasserlehrpfad Grevesmühlen